

Meine Ruhelose Seele Die Geschichte Einer Bipolar

Right here, we have countless book **meine ruhelose seele die geschichte einer bipolar** and collections to check out. We additionally have the funds for variant types and next type of the books to browse. The gratifying book, fiction, history, novel, scientific research, as with ease as various additional sorts of books are readily handy here.

As this meine ruhelose seele die geschichte einer bipolar, it ends up mammal one of the favored books meine ruhelose seele die geschichte einer bipolar collections that we have. This is why you remain in the best website to see the incredible books to have.

Manie und Depression Monica Ramirez Basco 2017-03-30 Extreme Stimmungsschwankungen können Teil des Lebens sein, aber sie müssen es nicht dominieren. Monica Ramirez Basco stellt in der komplett überarbeiteten und aktualisierten Neuauflage bewährte Selbsthilfe-Strategien zusammen, die helfen, mit Krankheitssymptomen aus dem bipolaren Spektrum umzugehen und die Kontrolle über den Alltag wiederzugewinnen. Strategien gegen Auswirkungen von Krankheitsbildern wie - Major Depression - Manie - Hypomanie - milde Depression - Stimmungsschwankungen Wie widersteht man der verführerischen Kraft manischer Episoden und entgeht der Paralyse der Depression? Bascos Buch unterstützt mit Informationen, Arbeitsmaterialien und vielen praktischen Übungen Betroffene darin, Problemfelder zu identifizieren, Frühwarnzeichen zu erkennen und positive Veränderungen zu initiieren. Die komplett überarbeitete Auflage bietet noch mehr Strategien zur Kontrolle von leichten bis schweren Stimmungsschwankungen und ist damit auch für Menschen geeignet, die nur unter Reizbarkeit oder häufigem Stimmungswechsel leiden. Basco setzt auf aktives Mitarbeiten bei den vielen praktischen Übungen. Das Verständnis für die größeren Zusammenhänge, Achtsamkeit für das eigene Frühwarnsystem und Bewältigungsfertigkeiten sowie ein aufgeklärtes Verhältnis zu Medikamenten sind ihr besonders wichtig. Alltagsnahe Beispiele zeigen, wie andere mit ihren bipolaren Problemen umgegangen sind. Ein sehr praktischer und konkreter Ratgeber, der beweist: Was man sich selbst erarbeitet, hilft besser als jede Empfehlung, weil man damit die Lösungsansätze bereits auf die eigene Lebenssituation anwendet.

Handbuch der Psychoedukation Josef Bäuml 2016

Exuberance Kay Redfield Jamison 2005-09-13 A national bestselling author examines one of the mind's most exalted states—one that is crucially important to learning, risk-taking, social cohesiveness, and survival itself. “[Jamison is] that rare writer who can offer a kind of unified field theory of science

and art.” –The Washington Post Book World With the same grace and breadth of learning she brought to her studies of the mind’s pathologies, Kay Redfield Jamison examines one of its most exalted states: exuberance. This “abounding, ebullient, effervescent emotion” manifests itself everywhere from child’s play to scientific breakthrough. Exuberance: The Passion for Life introduces us to such notably irrepressible types as Teddy Roosevelt, John Muir, and Richard Feynman, as well as Peter Pan, dancing porcupines, and Charles Schulz’s Snoopy. It explores whether exuberance can be inherited, parses its neurochemical grammar, and documents the methods people have used to stimulate it. The resulting book is an irresistible fusion of science and soul.

Hurry Down Sunshine Michael Greenberg 2009 In an unsentimental and provocative account, the author details his young daughter's sudden onset of mental illness and her long and difficult journey back to life.

The Mirror World of Melody Black Gavin Extence 2015-03-12 It all starts, as these things sometimes do, with a dead man. He was a neighbour, not someone Abby knew well, but still, finding a body when you only came over to borrow a tin of tomatoes, that comes as a bit of a shock. At least, it should. And now she can't shake the feeling that if she hadn't gone into Simon's flat, if she'd had her normal Wednesday night instead, then none of what happened next would have happened. And she would never have met Melody Black . . . Wild and witty, searing and true, THE MIRROR WORLD OF MELODY BLACK is about the fine line that separates normal from not - and how life can spin, very swiftly, out of control.

Nicht normal, aber ziemlich genial Dale Archer 2018-03-12 Dieses Buch definiert die Sicht auf die menschliche Psyche neu! Dr. Dale Archer beschreibt acht der am häufigsten auftretenden psychischen Störungen, darunter ADHS, Angststörungen, extreme Schüchternheit und Narzissmus. Dabei erklärt der anerkannte Psychiater zwei wichtige Erkenntnisse aus 20 Jahren therapeutischer Erfahrungen: Erstens sind Störungen nicht entweder vorhanden oder nicht, sondern es ist stets eine Gratwanderung: Bei jedem von uns ist jede der Störungen in unterschiedlicher Ausprägung angelegt. Und zweitens: Mit jeder Störung ist eine Stärke, eine menschliche Qualität verbunden. Daher sollten wir gar nicht erst versuchen, normal zu sein, sondern stattdessen besser erkennen, welche Störung bei uns wie stark ausgeprägt ist und wie uns dies zu etwas Besonderem macht.

Leben mit bipolaren Störungen Peter Bräunig 2004

Gefangen in meinem Selbst Marya Hornbacher 2021-04-18 Ein Sturm, der tief in das Innere einer bipolaren Störung führt und alles verändert, was man weiß In Marya Hornbachers Kopf ist alles anders: Plötzliche Euphorie wird von einer Flut dunkler Gedanken abgelöst, seit ihrer Kindheit wird sie von wahnhaften Episoden verfolgt. Verzweifelt versucht sie, ihre heftigen Stimmungsschwankungen zu kontrollieren, doch weder Hungern, gefühlloser Sex, Selbstverletzen durch Ritzen oder übermäßiger Alkoholkonsum verschaffen ihr die

gewünschte Erleichterung. Der Wahnsinn zerstört sie fast. Erst als sie längst erwachsen ist, erhält sie endlich die richtige Diagnose: bipolare Störung. Marya Hornbacher kämpft sich langsam aus ihrem Tief und es gelingt ihr, ein zugleich schwieriges und schönes Leben zu führen, in dem sie auch Liebe und Geborgenheit findet. Schonungslos offen und eigenwillig erzählt sie, wie es ist, im eigenen Selbst gefangen zu sein – und trotzdem zu kämpfen. "Humorvoll, scharfsinnig und selbstbewusst ... Eine Geschichte, die man unmöglich aus der Hand legen kann." The New York Times "Mit [einer] intimen Offenheit und schockierenden emotionalen Kraft [...] führt uns Hornbacher durch ihr Labyrinth der psychologischen Dämonen." Elle

Psyche und psychische Erkrankungen in der Pandemie Matthias J. Müller

2021-05-28 Was machen Pandemien, Quarantänemaßnahmen, Kurzarbeit und viele andere Veränderungen mit unserer Psyche? Das Buch gibt Ihnen Hintergrundinformationen und zeigt psychische, psychosomatische und somatische Auswirkungen der generell mit der Pandemie verbundenen Belastungen auf. Es bietet Ihnen die wichtigsten Fakten zu den häufigsten psychischen Krankheitsbildern. Dabei wird die gegenwärtige wissenschaftliche Kenntnislage in gut verständlicher Form dargestellt. Anhand von konkreten Fallbeispielen, bei denen die COVID-19-Pandemie Einfluss auf die psychische Gesundheit genommen hat, wird gezeigt, was getan werden sollte, um den Teufelskreis der Belastungen, die mit der langanhaltenden Pandemie verbunden sind, abzumildern. Das Buch richtet sich an alle Fachleute und interessierte Laien, die nicht unmittelbar in der Behandlung psychisch Erkrankter tätig sind.

My Mother's Lover Urs Widmer 2011 "Based on a real-life affair, My mother's lover is the story of a woman's lifelong and unspoken love for a man, recorded by her son who begins this novel on the day his mother's lover dies"--Book jacket.

Robert Lowell, Setting the River on Fire Kay R. Jamison 2017 "In his Pulitzer Prize-winning poetry, Robert Lowell (1917-1977) put his manic-depressive illness into the public domain. Now Dr. Kay Redfield Jamison brings her expertise to bear on his story, illuminating the relationship between bipolar illness and creativity, and examining how Lowell's illness and the treatment he received came to bear on his work"--

The Meaning of Madness Neel Burton 2020-03-11 This award winning book opens up the debate on mental disorders. For example, what is schizophrenia? Why does it affect human beings but not other animals? What might this tell us about our mind and body, language and creativity, music and religion? What are the boundaries between 'madness' and 'normality'? And what about genius?

The Bipolar Workbook Monica Ramirez Basco 2005-12-21 This workbook delivers a hands-on resource, with a variety of tools that enable readers to recognize the early warning signs of an oncoming episode, develop plans for withstanding the seductive pull of manic episodes, and escape the paralysis of depression.

Bipolar Eberhard J. Wormer 2004 Exhaustive and accessible, this reference teaches how to recognize, accept, and live with this mental illness. Exhaustiva y accesible, esta referencia enseña como reconocer, aceptar, y convivir con esta enfermedad mental.

Manisch-depressiv für Dummies Candida Fink 2012-10-22 Himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt - manisch-depressive Stimmungsschwankungen kennen viele. Aber wie kann man sie ertragen oder besser noch lindern? Die Psychiaterin Candida Fink erklärt, was im Gehirn passiert, wie man den richtigen Arzt findet und welche Therapien und Medikamente heute angewandt werden. Betroffenen und Angehörigen gibt sie Tipps zur Selbsthilfe, die die Symptome lindern können, Krisenzeiten überstehen lassen und sie für manische oder depressive Episoden wappnen. Übungen, Checklisten und Stimmungsbarometer machen auch kleine Fortschritte gleich ersichtlich und helfen, den Alltag in Familie und Beruf trotz aller Stimmungsschwankungen zu meistern.

Manic-Depressive Illness Frederick K. Goodwin 2007-03-22 The revolution in psychiatry that began in earnest in the 1960s led to dramatic advances in the understanding and treatment of manic-depressive illness. Hailed as the most outstanding book in the biomedical sciences when it was originally published in 1990, Manic-Depressive Illness was the first to survey this massive body of evidence comprehensively and to assess its meaning for both clinician and scientist. It also vividly portrayed the experience of manic-depressive illness from the perspective of patients, their doctors, and researchers. Encompassing an understanding about the illness as Kraepelin conceived of it- about its cyclical course and about the essential unity of its bipolar and recurrent unipolar forms- the book has become the definitive work on the topic, revered by both specialists and nonspecialists alike. Now, in this magnificent second edition, Drs. Frederick Goodwin and Kay Redfield Jamison bring their unique contribution to mental health science into the 21st century. In collaboration with a team of other leading scientists, a collaboration designed to preserve the unified voice of the two authors, they exhaustively review the biological and genetic literature that has dominated the field in recent years and incorporate cutting-edge research conducted since publication of the first edition. They also update their surveys of psychological and epidemiological evidence, as well as that pertaining to diagnostic issues, course, and outcome, and they offer practical guidelines for differential diagnosis and clinical management. The medical treatment of manic and depressive episodes is described, strategies for preventing future episodes are given in detail, and psychotherapeutic issues common in this illness are considered. Special emphasis is given to fostering compliance with medication regimens and treating patients who abuse drugs and alcohol or who pose a risk of suicide. This book, unique in the way that it retains the distinct perspective of its authors while assuring the maximum in-depth coverage of a vastly expanded base of scientific knowledge, will be a valuable and necessary addition to the libraries of psychiatrists and other physicians, psychologists, clinical social workers, neuroscientists, pharmacologists, and the patients and families who live with manic-depressive illness.

Depression Lee H. Coleman 2014-02-18 Diagnose Depression – und jetzt?
Depressionen zählen in den Industrieländern zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Deutschlandweit leiden etwa 4 Millionen Menschen daran, und die Medien sind voll von Berichten über und von Betroffenen. Wir scheinen in dieser Hinsicht fast „abgeklärt“ zu sein, doch was tun, wenn es einen plötzlich selbst trifft? Einen hilfreichen Wegweiser für Menschen, die sich zum ersten Mal mit dem Thema auseinandersetzen, bietet Lee H. Coleman. Unabhängig davon, ob man selbst betroffen ist oder jemandem beistehen möchte, der an Depressionen erkrankt ist – in diesem Buch erfährt man alles über Symptome, Begleiterkrankungen, Möglichkeiten der Therapie sowie Selbsthilfe und Rückfallprävention. Leicht verständlich und praxisnah ist das Buch ein idealer Einstieg und Ratgeber auf dem Weg aus der Depression.

The Storm at the Door Stefan Merrill Block 2011-06-21 The past is not past for Katharine Merrill. Even after two decades of volatile marriage, Katharine still believes she can have the life that she felt promised to her by those first exhilarating days with her husband, Frederick. For two months, just before Frederick left to fight in World War II, Katharine received his total attentiveness, his limitless charms, his astonishing range of intellect and wit. Over the years, however, as Frederick's behavior and moods have darkened, Katharine has covered for him, trying to rein in his great manic passions and bridge his deep wells of sadness: an unending project of keeping up appearances and hoping for the best. But the project is failing. Increasingly, Frederick's erratic behavior, amplified by alcohol, distresses Katharine and their four daughters and gives his friends and family cause to worry for his sanity. When, in the summer of 1962, a cocktail party ends with her husband in handcuffs, Katharine makes a fateful decision: She commits Frederick to Mayflower Home, America's most revered mental asylum. There, on the grounds of the opulent hospital populated by great poets, intellectuals, and madmen, Frederick tries to transform his incarceration into a creative exercise, to take each meaningless passing moment and find the art within it. But as he lies on his room's single mattress, Frederick wonders how he ever managed to be all that he once was: a father, a husband, a business executive. Under the faltering guidance of a self-obsessed psychiatrist, Frederick and his fellow patients must try to navigate their way through a gray zone of depression, addiction, and insanity. Meanwhile, as she struggles to raise four young daughters, Katharine tries to find her way back to Frederick through her own ambiguities, delusions, and the damages done by her rose-colored belief in a life she no longer lives. Inspired by elements of the lives of the author's grandparents, this haunting love story shifts through time and reaches across generations. Along the way, Stefan Merrill Block stunningly illuminates an age-old truth: even if one's daily life appears ordinary, one can still wage a silent, secret, extraordinary war.

Ein richtig guter Tag Ayelet Waldman 2018-06-25 Jahrelang probiert die Schriftstellerin Ayelet Waldman alle möglichen Arzneien aus, um ihre extremen Stimmungsschwankungen in den Griff zu bekommen. Sie leidet darunter - und ihr Mann, Pulitzer-Preisträger Michael Chabon, und ihre vier Kinder leiden mit ihr.

Die 52-Jährige ist an einem Tiefpunkt angelangt, als sie eines Morgens ein kleines Päckchen von einem gewissen „Lewis Carroll“ aus dem Briefkasten zieht. Der Inhalt: eine kleine Ampulle mit flüssigem LSD. Verboten, gefährlich - und verführerisch. Dreißig Tage macht Ayelet Waldman einen Selbstversuch. Können zwei Tropfen verdünntes LSD bei den Depressionen helfen? Wird ihr Leben dadurch leichter, glücklicher? Offen und unverkrampft führt sie Tagebuch, gibt Denkanstöße und setzt sich mit der Frage auseinander: Müssen wir offen sein für neue Wege, um uns selbst zu helfen?

Waiting Marya Hornbacher 2011-04-21 *Waiting*

Touched With Fire Kay Redfield Jamison 1996-10-18 The definitive work on the profound and surprising links between manic-depression and creativity, from the bestselling psychologist of bipolar disorders who wrote *An Unquiet Mind*. One of the foremost psychologists in America, “Kay Jamison is plainly among the few who have a profound understanding of the relationship that exists between art and madness” (William Styron). The anguished and volatile intensity associated with the artistic temperament was once thought to be a symptom of genius or eccentricity peculiar to artists, writers, and musicians. Her work, based on her study as a clinical psychologist and researcher in mood disorders, reveals that many artists subject to exalted highs and despairing lows were in fact engaged in a struggle with clinically identifiable manic-depressive illness. Jamison presents proof of the biological foundations of this disease and applies what is known about the illness to the lives and works of some of the world's greatest artists including Lord Byron, Vincent Van Gogh, and Virginia Woolf.

Eine andere Art von Wahnsinn Stephen P. Hinshaw 2019-07-05 »Zutiefst bewegend. Ein Meisterwerk« Glenn Close Als der junge Stephen Hinshaw, heute Professor für Psychologie und Psychiatrie, von der schweren psychischen Erkrankung seines Vaters erfuhr, hob sich ein Schleier aus Schweigen und Scham, der jahrelang über der Familie gelegen hatte. Hinshaw nennt diese Offenbarung seine »psychische Geburt«. Nach all den Jahren, in denen er die Erkrankung seines Vaters miterlebt hatte, ohne zu wissen, dass die Störung existierte, begann er nun damit, die Mosaiksteinchen der Lebensgeschichte seines Vaters zusammenzusetzen. Hinshaw schildert in seiner Autobiografie, was die Geheimhaltung und das Stigma der psychischen Erkrankung für die Betroffenen, aber auch die Angehörigen bedeutet. Behutsam gibt er allen Familienmitgliedern eine Stimme. Sein fachlicher Hintergrund ordnet die persönlichen Erlebnisse und Erfahrungen in einen größeren Zusammenhang ein. Und so ist das Buch vor allen Dingen auch ein Plädoyer gegen die Stigmatisierung psychischer Erkrankungen.

The Hypomanic Edge John D. Gartner 2008-06-23 Why is America so rich and powerful? The answer lies in our genes, according to psychologist John Gartner. Hypomania, a genetically based mild form of mania, endows many of us with unusual energy, creativity, enthusiasm, and a propensity for taking risks. America has an extraordinarily high number of hypomanics—grandiose types who leap on every wacky idea that occurs to them, utterly convinced it will change

the world. Market bubbles and ill-considered messianic crusades can be the downside. But there is an enormous upside in terms of spectacular entrepreneurial zeal, drive for innovation, and material success. Americans may have a lot of crazy ideas, but some of them lead to brilliant inventions. Why is America so hypomaniac? It is populated primarily by immigrants. This self-selection process is the boldest natural experiment ever conducted. Those who had the will, optimism, and daring to take the leap into the unknown have passed those traits on to their descendants. Bringing his audacious and persuasive thesis to life, Gartner offers case histories of some famous Americans who represent this phenomenon of hypomania. These are the real stories you never learned in school about some of those men who made America: Columbus, who discovered the continent, thought he was the messiah. John Winthrop, who settled and defined it, believed Americans were God's new chosen people. Alexander Hamilton, the indispensable founder who envisioned America's economic future, self-destructed because of pride and impulsive behavior. Andrew Carnegie, who began America's industrial revolution, was sure that he was destined personally to speed up human evolution and bring world peace. The Mayer and Selznick families helped create the peculiarly American art form of the Hollywood film, but familial bipolar disorders led to the fall of their empires. Craig Venter decoded the human genome, yet his arrogance made him despised by most of his scientific colleagues, even as he spurred them on to make great discoveries. While these men are extraordinary examples, Gartner argues that many Americans have inherited the genes that have made them the most successful citizens in the world.

Der Sinn des Wahnsinns Neel Burton 2019-04-10 Was es heißt, verrückt zu sein Die Zahl psychischer Erkrankungen nimmt vor allem in den Industrieländern stetig zu. Auch in Deutschland leiden immer mehr Menschen etwa an Depressionen oder Angststörungen. Psychische Störungen können uns alle betreffen: Sie sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen, auch wenn ihr Wesen und ihre Ursachen nach wie vor Rätsel aufgeben. Das Buch von Neel Burton beschreibt und erläutert die wichtigsten dieser Störungen und rückt sie zugleich in ein neues Licht: Könnte der „Wahnsinn“ einen tieferen Sinn für uns Menschen haben? Der Sinn des Wahnsinns will auch eine Debatte über psychische Störungen anstoßen. Das Buch soll das Interesse an der Thematik wecken und den Leser dazu anregen, über jene geheimnisvolle Seite der Seele nachzudenken. Fragen gibt es genug: Was ist beispielsweise Schizophrenie? Warum ist sie so verbreitet? Warum tritt sie nur bei Menschen auf und nicht bei Tieren? Was kann uns dies über Körper und Seele sagen, über Sprache und Kreativität, über Musik und Religion? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei Depression? Wie können Menschen lernen, mit Angst umzugehen? Wo liegt die Grenze zwischen psychisch „krank“ und psychisch „normal“? Gibt es einen Zusammenhang zwischen psychischen Störungen und Genialität? Und sind wir alle ein wenig „verrückt“? Einfühlsam und mit zahlreichen Bezügen zu Literatur, Kunst und Philosophie widmet sich Burton den Grundelementen der Persönlichkeit, der Schizophrenie und dem „Preis des Menschseins“, der Depression und dem „Fluch des Starken“, der manisch-depressiven Erkrankung, der Angst und ihrem Zusammenhang mit Freiheit und Tod sowie dem Suizid. Dabei geht er der Frage nach, was uns psychische Störungen

über das Wesen des Menschen und über die Bedingungen des menschlichen Daseins verraten können. „Eine fesselnde Lektüre für alle, die einmal einen Blick in die Welt der psychischen Störungen werfen wollen.“ Professor Robert Howard, Vorsitzender des Royal College of Psychiatrists in London

Night Falls Fast Kay Redfield Jamison 2011-01-12 From the author of the best-selling memoir *An Unquiet Mind*, comes the first major book in a quarter century on suicide, and its terrible pull on the young in particular. *Night Falls Fast* is tragically timely: suicide has become one of the most common killers of Americans between the ages of fifteen and forty-five. An internationally acknowledged authority on depressive illnesses, Dr. Jamison has also known suicide firsthand: after years of struggling with manic-depression, she tried at age twenty-eight to kill herself. Weaving together a historical and scientific exploration of the subject with personal essays on individual suicides, she brings not only her remarkable compassion and literary skill but also all of her knowledge and research to bear on this devastating problem. This is a book that helps us to understand the suicidal mind, to recognize and come to the aid of those at risk, and to comprehend the profound effects on those left behind. It is critical reading for parents, educators, and anyone wanting to understand this tragic epidemic.

Bild der Wissenschaft 2001

Psychiatrie Leicht Verstehen Heilpraktiker Für Psychotherapie Rudolf Schneider 2017-09-27 Vom leicht Verständlichen/Bekanntem zum Schwierigen/Unbekanntem ...nach diesem, der heutigen Lernforschung entsprechenden Konzept ist Psychiatrie leicht verstehen - Heilpraktiker für Psychotherapie aufgebaut. Sie werden Schritt für Schritt an das komplexe Thema herangeführt. Abgedeckt ist die ganz Bandbreite der Psychiatrie - von Angst- und Essstörungen, über Affektive Störungen, Schizophrenie bis hin zu Grenzbereichen der Psychiatrie wie z.B. Neurologische Erkrankungen. 150 einprägsame Fallgeschichten zu jedem Krankheitsbild machen die Inhalte "lebendig und erleichtern das Lernen. Die typischen Symptome sind nach ICD-10 hervorgehoben. Illustrationen, Merkwörter und Gedächtnisstützen helfen Ihnen, sich das Gelernte dauerhaft zu merken.

Meine ruhelose Seele Kay Redfield Jamison 2014-08-15 Dr. Jamison ist eine der führenden Experten auf dem Fachgebiet der bipolaren Störung – und kennt diese aus eigener Erfahrung. Zu Beginn ihrer Karriere als akademische Medizinerin erkannte sie, dass sie selbst die gleichen rauschhaften Höhenflüge und depressiven Tiefen durchlebte wie viele ihrer Patienten. Diese Krankheit trieb sie mal in den ruinösen Kaufrausch, mal in gewalttätige Phasen und schließlich in einen Selbstmordversuch. In diesem Buch beschreibt Jamison die bipolare Störung aus zwei Sichtweisen – der der Heilerin und der Geheilten. *Meine ruhelose Seele* besticht durch Offenheit, Ehrlichkeit und Weisheit. Ein kraftvolles Buch mit dem Potenzial, Leben zu retten und zu verändern.

The Author of Himself Marcel Reich-Ranicki 2020-09-08

Meine ruhelose Seele Kay Redfield Jamison 2014-08-15 Dr. Jamison ist eine der führenden Experten auf dem Fachgebiet der bipolaren Störung – und kennt diese aus eigener Erfahrung. Zu Beginn ihrer Karriere als akademische Medizinerin erkannte sie, dass sie selbst die gleichen rauschhaften Höhenflüge und depressiven Tiefen durchlebte wie viele ihrer Patienten. Diese Krankheit trieb sie mal in den ruinösen Kaufrausch, mal in gewalttätige Phasen und schließlich in einen Selbstmordversuch. In diesem Buch beschreibt Jamison die bipolare Störung aus zwei Sichtweisen – der der Heilerin und der Geheilten. Meine ruhelose Seele besticht durch Offenheit, Ehrlichkeit und Weisheit. Ein kraftvolles Buch mit dem Potenzial, Leben zu retten und zu verändern.

The Flight of the Mind Thomas C. Caramagno 1992-07-27 Challenges the psychoanalytic perspective usually taken to critique Woolf's work, and offers a psychobiography showing how Woolf used her manic depressive illness to explore the creative process

Brave New Brain Nancy C. Andreasen 2004 Here, leading neuroscientist Nancy Andreasen offers a state-of-the-art look at what we know about the human brain and the human genome -- and shows how these two vast branches of knowledge are coming together in a boldly ambitious effort to conquer mental illness. Andreasen gives us an engaging and readable description of how it all works -- from billions of neurons, to the tiny thalamus, to the moral monitor in our prefrontal cortex. She shows the progress made in mapping the human genome, whose 30,000 to 40,000 genes are almost all active in the brain. Four major disorders are covered -- schizophrenia, manic depression, anxiety disorders, and dementia -- revealing what causes them and how they affect the mind and brain. Finally, the book shows how the powerful tools of genetics and neuroscience will be combined during the next decades to build healthier brains. By revealing how combining genome mapping with brain mapping can unlock the mysteries of mental illness, Andreasen offers a remarkably fresh perspective on these devastating diseases.

Pharmacotherapy of Bipolar Disorders Jean-Michel Aubry 2007-05-21
Comprehensively, concisely and up-to-date - this text reviews in detail all aspects of the diagnosis and pharmacological treatment of bipolar disorders, one of the most topical issues in psychiatry. In this manual, rather than presenting treatment algorithms, the authors have chosen to present a synopsis of the literature and knowledge based on daily clinical practice. At the end of each chapter, the important concepts and recommendations are summarized for the reader as a reminder of the key points. The French version of this book, (published in 2004), received a prize in the category Specialized Medicine at the 3rd international festival of the medical books, Amiens, France. Since this first French edition, the text has now been revised and more than 500 new references have been added, in order to be updated with the rapidly growing literature in the field. *Pharmacotherapy of Bipolar Disorders* is an invaluable resource for all psychologists, psychiatrists, interns and residents in psychiatry. It is of interest also for general practitioners, clinicians, nurses and any others who are involved with the management of patients with

bipolar disorder.

Bipolar - mit extremen Emotionen leben Dr. Eberhard J. Wormer 2018-01-08
Wegweiser durch das Labyrinth der Emotionen: Ein turbulentes Leben im Strudel extremer Emotionen: Manie und Depression. Bipolare Stimmungsstörungen sind eine häufig unerkannte und missverstandene, mitunter lebensbedrohliche psychische Erkrankung. Wer über die Anzeichen, Diagnosekriterien und Therapien, über die Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung Bescheid weiß, erreicht heute in den meisten Fällen eine erfolgreiche Kontrolle der manisch-depressiven Erkrankung: Die Kennzeichen und Merkmale bipolarer Störungen, die in diesem Buch vorgestellt werden, erlauben eine genauere Bewertung der vielfältigen Symptome. Stimmungsstabilisierer und Neuroleptika sowie neue Arzneistoffe helfen dabei, die psychische Stabilität zu verbessern und extreme Stimmungsschwankungen in den Griff zu bekommen. Patienten profitieren von Psychotherapie, Krisenmanagement und der Unterstützung durch Selbsthilfegruppen. Praktische Hinweise zur Problemlösung stärken das Selbstbewusstsein und verhindern, dass Betroffene zum Spielball des Medizinbetriebs werden. Die rechtzeitige Diagnose und Therapie eröffnet bipolaren Patienten die erfreuliche Perspektive auf ein fast normales Leben mit ihrer Krankheit. Dieses Buch zeigt Wege zur Hilfe und Selbsthilfe auf – es kann auch ein Wegweiser durch das Labyrinth der eigenen Emotionen sein.

Postmodern Brecht Elizabeth Wright 2016-08-19 In this radical and deliberately controversial re-reading of Brecht, first published in 1989, Elizabeth Wright takes a new view of the playwright, giving us a more 'Brechtian' reading than so far achieved and making his work historically relevant here and now. The author discusses in detail Brecht's principle theories and concepts in the light of poststructuralist theory, and reassess the aesthetics and politics with regard to Marxist critics of his own day. Wright includes a re-reading of Brecht's early works, which presents them in relation to a postmodern theatre, and gives critical analyses of the work of Pina Bausch, Robert Wilson, and Heiner Müller, who use the techniques of performance theatre, showing how they deconstruct Brecht's distinction between illusion and reality and point to a postmodern understanding of their dialectical relation.

Nothing Was the Same Kay Redfield Jamison 2009-09-15 Kay Redfield Jamison, award-winning professor and writer, changed the way we think about moods and madness. Now Jamison uses her characteristic honesty, wit and eloquence to look back at her relationship with her husband, Richard Wyatt, a renowned scientist who died of cancer. Nothing was the Same is a penetrating psychological study of grief viewed from deep inside the experience itself.

Bipolar Disorder For Dummies Joe Kraynak 2012-10-05 Get an accurate diagnosis and get on with enjoying and living your life! Bipolar Disorder affects many more people than just the millions who suffer from the disease. Like depression and other serious illnesses, bipolar disorder also affects spouses, partners, family members, friends, and coworkers. Bipolar Disorder For Dummies explains the brain chemistry behind the disease and covers the latest medications and

therapies. You'll get reassuring, sound advice and self-help techniques that you and your loved ones, including kids and teens, can use to ease and eliminate symptoms, function in times of crisis, plan ahead for manic or depressive episodes, and feel a whole lot better. Covers new diagnosis methods developed by the American Psychiatric Association Increased coverage of genetics, biochemistry, and imaging studies relevant to bipolar disorder Advice on supporting a loved one (who may not want help) Updated and expanded medication guide and treatment options, including Deep Brain Stimulation Complete with fill-in-the-blank forms and charts, key online resources, and first-hand accounts from real people, *Bipolar Disorder For Dummies* gives you the latest information and self-help strategies you and your loved ones need to conquer this disease and get on with your lives.

Depressive Erkrankungen Marius Nickel 2009-11-28 Menschen jeder sozialen Schicht, Kultur und Nationalität können an Depressionen erkranken: Jeder fünfte Erwachsene leidet mindestens einmal im Leben unter dieser Symptomatik. Als Handbuch für die tägliche Praxis vermittelt der Band niedergelassenen Allgemeinärzten (und interessierten Fachärzten) Basiswissen über verschiedene Formen der Depression. Neben Anleitungen zur Diagnostik bildet die Diskussion sinnvoller Therapiemaßnahmen einen weiteren Schwerpunkt. Auch Komplikationsmanagement, stationäre Therapien und Rehabilitation werden behandelt.

Umgang mit bipolaren Patienten Larissa Wolkenstein 2014-09-24 Übersichtlich, kompakt und praxisorientiert informieren zwei renommierte Fachleute über Ursachen, Erscheinungsformen und Behandlungsmöglichkeiten bipolarer Störungen. Der Wechsel von manischen und depressiven Phasen ist ein klassisches Thema in der psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung. Kompakt und kompetent aufbereitet vermittelt dieses Buch Pflegekräften, Sozialarbeitern/innen, Heilpädagogen und Ergotherapeutinnen alles wichtige Basiswissen zum Thema Bipolarität. Wolkenstein und Hautzinger - beschreiben zahlreiche Fallbeispiele - schildern typische Alltagssituationen mit den dazu passenden Interventionen Das Ergebnis ist ein leicht zu lesender und schnell anwendbarer roter Faden zum konstruktiven Umgang mit bipolaren Klienten.

Depression und Manie Christian Simhandl 2007-07-30 Jeder Mensch kennt Phasen der Traurigkeit, Niedergeschlagenheit, Euphorie und fehlenden Lebensfreude. Der Übergang von der normalen Stimmungsschwankung zur behandlungsbedürftigen Störung ist fließend. Handlungsbedarf entsteht, wenn die Stimmungsveränderungen länger anhalten und/oder sich Betroffene bzw. Angehörige beeinträchtigt fühlen. Dieses Buch für Betroffene soll keinesfalls das ärztliche Gespräch ersetzen, sondern will das Basiswissen über Stimmungsschwankungen, therapeutische Ansätze und die Veränderung von Lebensgewohnheiten erweitern: Damit Betroffene und Angehörige den Verlauf von Stimmungsschwankungen in Zukunft besser mitgestalten können.